

Die gemeinnützigen Gesellschaften



In unseren sechs gemeinnützigen Gesellschaften sind derzeit mehr als 100 Tagesstätten und Projekte, Einrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung und/oder mit psychischer Erkrankung, Pflegedienste, Kindertagesstätten, Flüchtlingsunterkünfte und Pflegewohnheime vereint.

Bei all unseren [Angeboten](#) geht es uns immer darum, individuelle Lebensqualität zu gestalten und Wege zu begleiten. Die [Ansprechpartner](#) der gemeinnützigen Gesellschaften stehen Ihnen bei Fragen gern zur Verfügung.



Unionhilfswerk Sozialeinrichtungen gGmbH

Kindertagesstätten, Angebote für Menschen mit Behinderung und Menschen mit psychischer Erkrankung, Mobilitätshilfedienste, Selbsthilfe- und Stadtteilzentren, Pflegestützpunkt



Unionhilfswerk Soziale Dienste gGmbH

Jugendhilfe, Wohnungslosenhilfe, Flüchtlingshilfe



Unionhilfswerk Ambulante Dienste gGmbH

Ambulante Pflegedienste, Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz, Kontaktstelle PflegeEngagement, Besuchsdienst für Menschen mit Demenz



Unionhilfswerk Senioren-Einrichtungen gGmbH

Pflegewohnheime, Hospizdienste, Palliativ-Geriatriische Projekte, Zentrale Anlaufstelle Hospiz, Seniorenzentrum



Union Sozialer Einrichtungen gGmbH

Träger einer anerkannten Werkstatt für Menschen mit Behinderung, eines Integrationsfachdienstes und weiterer Angebote zur beruflichen Teilhabe.

www.u-s-e.org



Unionhilfswerk Sozialeinrichtungen Brandenburg gGmbH

Netzwerkträgergesellschaft ["Haus der kleinen Forscher"](#)

Die Geschäftsleitung

Die Mitglieder der Geschäftsleitung nehmen gemeinsam die Verantwortung für alle gemeinnützigen Gesellschaften wahr. Sie gestalten zusammen die Unternehmenspolitik und legen auf Grundlage unserer [Unternehmensleitbilder](#) die Ziele fest.



Norbert Prochnow (Geschäftsführer) Unionhilfswerk Soziale Dienste gGmbH



Bernd Neumann (Geschäftsführer) Unionhilfswerk Ambulante Dienste gGmbH
Unionhilfswerk Senioren-Einrichtungen gGmbH



Wolfgang Grasnack (Geschäftsführer)
Union Sozialer Einrichtungen gGmbH



Andreas Sperlich (Geschäftsführer)
Union Sozialer Einrichtungen gGmbH



Ulrike Hinrichs (Geschäftsführerin) Unionhilfswerk Sozialeinrichtungen gGmbH



Kathrin Weidemeier (Geschäftsführerin) Unionhilfswerk Sozialeinrichtungen gGmbH



Ursula Ehrhardt
(Prokuristin)



Lilith Langner
(Prokuristin Pflege)

Qualitätsmanagement

Die Sicherung der Qualität unserer Dienstleistungen ist ein zentrales Anliegen in allen gemeinnützigen Gesellschaften des UNIONHILFSWERK. In den zurückliegenden Jahren wurden zahlreiche Mitarbeiter zu Qualitätsbeauftragten oder internen Auditoren oder Evaluatoren

ausgebildet.

Diese evaluieren im Auftrag der Fachbereiche des UNIONHILFSWERK die Umsetzung der Qualitätsvorgaben sowie Verbesserungspotentiale und tragen somit zur kontinuierlichen Qualitätsweiterentwicklung, -verbesserung und -sicherung des Systems bei.

Ergänzend werden bei den ambulanten Pflegediensten externe Auditoren eingesetzt, die gleichzeitig die Einhaltung der Richtlinien des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung (MdK) begutachten.

Risikomanagement

Im Allgemeinen versteht man unter Risiko die Wahrscheinlichkeit des Eintritts eines unerwünschten Ereignisses mit seinen negativen Folgen.

Wachsende Komplexität von Unternehmensprozessen und dezentrale Unternehmensstrukturen haben in den letzten Jahren zu einer erheblichen Veränderung der Risikolage in Unternehmen geführt. Unternehmerische Intuition und reaktive Steuerungssysteme sind daher nicht mehr die geeignete Herangehensweise, um die vielfältigen Risiken im Unternehmen zu beherrschen.

Das hat unsere Geschäftsführung im Mai 2014 dazu bewogen, mit der Einführung eines Risikomanagementsystems zu beginnen. Es befasst sich mit dem planvollen Umgang mit möglichen Risiken und ist bestrebt, Wahrscheinlichkeiten vorauszusagen, Auswirkungen zu beschreiben und im Idealfall zu quantifizieren sowie Risiken zu analysieren, um angemessene Risikobewältigungsmaßnahmen zur Steuerung (vermeiden, reduzieren, überwälzen oder selbst tragen) ergreifen und ggf. auch Chancen nutzen zu können.




Der Vorteil eines funktionierenden und effizienten Risikomanagements ist die Schaffung von Transparenz über die betrieblichen Risiken und die Reduzierung der Wahrscheinlichkeit einer Unternehmenskrise, die durch Fehlentscheidungen oder zu spätes Erkennen von Risiken ausgelöst werden kann.

Risikomanagement setzt somit genau wie das Qualitätsmanagement auf Prävention und ist daher unverzichtbarer Bestandteil des Managementsystems im UNIONHILFSWERK.

Ansprechpartnerin Qualitätsmanagement

Frau Susan Kaiser, Koordinatorin Qualitätsmanagement






 030 / 4 17 26 -882 Unionhilfswerk
 030 / 4 17 26 -888 Sozialeinrichtungen gemeinnützige GmbH
 [E-Mail schreiben](#) Qualitätsmanagement
Richard-Sorge-Straße 21A
10249 Berlin

Ansprechpartnerin Risikomanagement

Frau Katrin Rusch, Koordinatorin Risikomanagement



 030 / 4 22 65-744 Unionhilfswerk Sozialeinrichtungen gGmbH
 030 / 4 22 65-719 Risikomanagement
 [E-Mail schreiben](#) Richard-Sorge-Str. 21a
10249 Berlin